

Presse-Information

Nationale Wasserstrategie:

„Bürger haben jetzt die Chance, ihre Ideen zur Wasserstrategie einzubringen“

Dialog-Plattform des Bundesumweltministeriums ist bis 10. Februar geschaltet

Peine, 27. Januar 2021 --- Das Bundesumweltministerium richtet vom 27. Januar bis zum 10. Februar einen sogenannten „Nationalen Bürgerinnen und Bürger Dialog Wasser“ aus. Darauf weist der Wasserverband Peine hin. „Wir haben als Wasserversorger bereits im letzten Jahr in diversen Facharbeitskreisen zu Themen wie Wassermenge und Qualität intensiv mit anderen Partnern und dem Ministerium beraten, diese Hinweise sollen in die Nationale Wasserstrategie einfließen. Nun bietet das Bundesumweltministerium interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Chance, ihre Ideen über eine digitale Dialog-Plattform einzubringen“, berichtet Michael Wittemann, Technischer Leiter des Wasserverbands Peine. Er begrüßt es, dass nun auch die Trinkwassernutzer direkt die Möglichkeit haben, sich in diesem Prozess einzubringen. Denn laut Bundesregierung sollen diese Hinweise, gemeinsam mit Ideen aus weiteren Formaten der Bürgerbeteiligung, in die neue Strategie einfließen. Im Sommer dieses Jahres plant die Bundesregierung, ihre Nationale Wasserstrategie vorzustellen.

Diese Dialog-Plattform für Bürger ist über die Internet-Seite des Bundesumweltministeriums zu erreichen:

<https://www.bmu.de/veranstaltung/nationaler-buergerinnen-und-buerger-dialog-wasser/>

Der Wasserverband Peine hat auf seiner Internetseite www.wvp-online.de ebenfalls einen Link zur Dialog-Plattform des Bundesumweltministeriums eingerichtet.

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine,
Tel. +49 5171 956-317, Fax +49 5171 956-152, E-Mail: sandra.ramdohr@wvp-online.de